

BERNARD BOLZANO - GESAMTAUSGABE
HERAUSGEGEBEN VON EDGAR MORSCHER
BEGRÜNDET VON JAN BERG, FRIEDRICH KAMBARTEL,
JAROMÍR LOUŽIL, BOB VAN ROOTSELAAR UND EDUARD WINTER

REIHE III
BRIEFWECHSEL

BAND 2
DRITTER TEIL
BOLZANOS BRIEFE AN MICHAEL JOSEF FESL
1837–1840

BERNARD BOLZANO

**BRIEFE AN
MICHAEL JOSEF FESL
1837 – 1840**

HERAUSGEGEBEN

VON

OTTO NEUMAIER

FROMMANN-HOLZBOOG VERLAG · ECKHART HOLZBOOG

STUTTGART-BAD CANNSTATT 2022

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind
im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.
ISBN: 978-3-7728-2624-5

© frommann-holzboog Verlag e. K. · Eckhart Holzboog

Stuttgart-Bad Cannstatt 2022

www.frommann-holzboog.de

Satz: Otto Neumaier

Gesamtherstellung: Memminger MedienCentrum

Gedruckt auf säurefreiem und alterungsbeständigem Papier

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	7
Bolzanos Briefe an Michael Josef Fesl, 1837–1840	9
Verzeichnis der Briefe Bolzanos und Fesls	387
Bibliographie	393
Register der in den Briefen besprochenen Werke Bolzanos	417
Personenregister	421
Sachregister	437

VORWORT

Der vorliegende Band umfaßt jenen Zeitraum, in dem die Korrespondenz zwischen Bernard Bolzano und Michael Josef Fesl besonders intensiv war. Aus den Jahren 1837 bis 1840 liegen insgesamt 99 Briefe vor¹, die Bolzano an seinen »theuersten Freund« geschrieben hat, der in dieser Zeit zum »geliebtesten« wird.² Mehr als sonst ist sogar zu betonen, daß dies bloß die Anzahl der *vorliegenden* Briefe ist, denn neben vereinzelt erhaltenen Schreiben, deren Verlust allgemein durch die Erwähnung in anderen Briefen bekannt ist, fehlen im hier gegebenen Fall sämtliche Briefe, die Bolzano von Jänner bis August 1838 an Fesl gerichtet hat; wie aus dessen Schreiben zu erschließen ist, hat Bolzano neben den neun erhaltenen Briefen aus dem letzten Drittel dieses Jahres davor noch mindestens 18 andere an Fesl geschickt. Deshalb ist für den genannten Zeitraum eine genaue Kenntnis von Fesls Schreiben unabdingbar, da uns nur diese zumindest eine gewisse Kenntnis von Bolzanos Überlegungen vermitteln – wie überhaupt von den Themen, um die es im Briefwechsel geht.

Deutlich mehr als zuvor und danach stehen Bolzanos Werke im Mittelpunkt des geistigen Austauschs, insbesondere seine Bücher, von denen in den Jahren 1837 bis 1840 – von Fesl herausgegeben – insgesamt sieben erschienen: 1837 die *Wissenschaftslehre*, das *Sendschreiben an Johann Friedrich Röhr* sowie *Krug und Bolzano*, 1838 die erweiterte 2. Auflage der *Athanasia*, 1839 *Bolzano und seine Gegner* sowie der erste Band einer neuen Ausgabe der *Erbauungsreden*, 1840 schließlich die *Prüfung der Philosophie des seligen Georg Hermes*. Daneben erhalten wir aber auch Einblicke in die Entwicklung der erst 1841 erschienenen *Beurtheilenden Uebersicht von Wissenschaftslehre und Religionswissenschaft* sowie in die Rezeptionsgeschichte der veröffentlichten Werke,

¹ Von Fesl haben sich aus diesen Jahren sogar 140 Briefe erhalten. Die 76 Briefe der Jahre 1837 und 1838 werden in Fesl(25) veröffentlicht, die 64 Schreiben der Jahre 1839 und 1840 in Fesl(26). Etliche Briefe Fesls aus dieser Zeit sind indes auch verloren gegangen.

² Die zunehmende Vertrautheit zeigt sich nicht zuletzt in Steigerungen wie »Geliebtester unter den Vielgeliebten« (7. September 1838) oder »mein liebes Herzpünkelein« (24. Jänner 1840), aber auch im strengen »Halsstarrigster unter den Menschenkindern« (29. Dezember 1837).

zumal in Bolzanos eigene Bemühungen durch das Verfassen von insgesamt fünf Selbstrezensionen.

Das Jahr 1838 zeichnet sich gegenüber den anderen nicht nur dadurch aus, daß wir etliche Gesprächsthemen nur aus Fesls Darstellung kennen, sondern auch insofern, als es in diesem Jahr zur einzigen persönlichen Begegnung zwischen Bolzano und Fesl nach ihrer Verurteilung kam. Den Anstoß dazu lieferte Bolzanos Schüler (und als Wiener Oberpolizeikommissar Fesls Aufseher) Vinzenz Fiebrich, der Ende Juni 1838 auf Einladung der Familie Hoffmann Těchobuz besuchte. Fesl fühlte sich dadurch ermutigt, seinen geliebten Lehrer ebenfalls wiederzusehen. Nach intensiver (in Fesls Briefen dokumentierter) Vorbereitung kam es zum ersehnten Treffen, an dem vom 15. bis 17. September 1838 auch František Příhonský und Johann August Zimmermann teilnahmen (während Franz Schneider aufgrund einer Verkettung unglücklicher Umstände erst nach Fesls Abreise eintraf). Der darauf folgende Briefwechsel wirft nicht nur neues Licht auf das Treffen selbst, sondern auch auf dessen Ergebnisse und die Folgen für das weitere Zusammenwirken innerhalb des »Bolzanokreises«.

Nach jenem Treffen führte Bolzano auch einen neuen Code für die Bezeichnung seiner Schüler sowie der wichtigsten Orte durch den letzten Buchstaben ihres Namens ein, also z. B. »[Příhonsk]Y« oder »[Dittri]Ch« bzw. »[Pra]G«.³ Diese Chiffren werden im vorliegenden Band auf die eben verwendete Art aufgelöst. Im Übrigen wird hier (wie schon in BGA 3.2/2) die von Edgar Morscher für seine Edition des Briefwechsels zwischen Bernard Bolzano und Franz Exner (BGA 3.4/1) entwickelte *vereinfachte* Fassung der Richtlinien der Bernard Bolzano-Gesamtausgabe⁴ angewendet.⁵

Neudorf bei St. Johann ob Hohenburg, im Oktober 2021

OTTO NEUMAIER

³ Vgl. dazu Bolzanos Brief vom 26. Oktober 1838, unten S. 156 f., [163*]r, Z. 32–38. Eine Ausnahme bildet die Bezeichnung von Wien als »K[aiserstadt Wien]«. Andererseits schlug Fesl bereits im Brief vom 8. November 1837 vor, sich auf Vinzenz Fiebrich künftig mit dem Kürzel »V[inzenz]« zu beziehen; vgl. Fesl(25), [37.34]v, Z. 5f. Beide Konventionen wurden von Bolzano und Fesl nicht konsequent eingehalten.

⁴ Pluralabkürzungen wie »BB.« werden zudem *einfach* als »B.[ücher]« aufgelöst, Namensabkürzungen wie »F___ch« oder »Fch« werden *gleich* behandelt und als »F[ieibri]ch« aufgelöst.

⁵ An dieser Stelle danke ich einmal mehr Peter Michael Schenkel, zumal für seine minutiöse Lektüre und Korrektur der hier vorgelegten Briefe sowie für viele nützliche Hinweise, die in die Erläuterungen und Kommentare eingeflossen sind; ihm kommt wieder ein wesentliches Verdienst in Bezug darauf zu, was bei dieser Ausgabe gelungen ist. Mein Dank gilt auch Wolfgang Künne sowie Tomáš Kitlar, Edgar Morscher, Ute Mühlbach, Tomáš Pavlíček, Petr Píša, Iva Prokešová und Kurt F. Strasser für Korrekturen, Informationen und andere Hilfestellungen.

Theuerster Freund! |

Also noch immer einige finstere Runzeln an Ihrer | Stirne? **tantaene animis coeles-**
 5 **tibus irae?**¹ Doch ne-||benbey auch wieder freundliche Blicke, und noch wohl-|
 meinendere Thaten! Die Sache wird sich also im N.[euen] J.[ahr] | geben; und so
 beeile ich mich denn, Ihr werthes Schrei-|ben v.[om] 4. d.[ieses Monats] zu beant-
 10 ge in jenem || vorkommende Fragen auch nur um Einen Tag nicht gern | verzögern
 möchte. – Also ein »Antidoton« wäre er-|schienen?² und ein recht giftiges Gegen-
 gift soll es | seyn? Nun, das ist ja eben nichts so Schlimmes; je leiden-|schaftlicher
 15 unsere Gegner verfahren, desto besser für || uns. Die Antwort hoffe ich, mit Gottes
 Beistande ganz in | dem Geiste, wie Sie anrathen, zu geben. Doch erst | muß ich
 das Büchlein haben, muß es mit Musse lesen und | wieder lesen, und Alles, was
 20 nur || noch 100 S.[eiten] zu corrigiren sind, möchte ich gerne noch frü-|her be-
 endigen; obwohl – was wird das helfen, wenn – | wie Sie mich schrecken – der Ver-
 l.[eger] seinen Entschluß, den | Abdruck zu vollenden, aufgeben wird?³ Was soll ich
 25 zu | dieser Botschaft sagen? Hier ist guter Rath theuer! Meine || einfache Ansicht
 von der ganzen Sache ist kürzlich⁴ diese. | Wenn Sie H[er]rn. S.[eidel] gleich im An-
 fange glauben gemacht, | er habe statt einer L.[ogik] eine »Encyklop.[ädie] d.[es]
 menschlichen | Wissens« zu verlegen, und auch der Name des V[er]f.[assers] soll |
 30 auf dem Buche stehen: so muß er wohl freilich stutzen, || wenn nun etwas ganz
 Anderes heraus kommt. Wenn | es ferner wahr ist (was ich noch immer nicht
 einmal glau-|ben kann)[,] daß Sie gleich anfangs erklärt, das Buch solle zwar | zu

¹ Vergil, *Aeneis*, I, 11: »Steckt in himmlischen Wesen solcher Zorn?« (mit Bezug auf Junos Groll gegen Achilles). Fesl schreibt im Brief vom 4. Jänner 1837 davon, daß Bolzanos Wunsch einer anonymen Erscheinung der *Wissenschaftslehre* ihn in »kränkende Verlegenheit« bringe, und läßt eine Verstimmung darüber erkennen, daß er nur noch für die Korrespondenz mit dem Verleger zuständig sei; vgl. Fesl(25), [37.01]v, Z. 1–17.

² Krug(2); vgl. dazu ebd., [37.01]r, Z. 3–21.

³ Laut Fesl würde Bolzanos Wunsch nach Anonymität das Erscheinen der *Wissenschaftslehre* gefährden, u. a. auch deshalb, weil er dem Verleger die Nennung des Namens zugesagt habe; vgl. ebd., Z. 12 ff. bzw. 2f.

⁴ Hier im Sinne von »in der Kürze, mit wenigen Worten« gebraucht; vgl. dazu Adelung(1), Bd. 2, Sp. 1847.

Ost.[ern] 1837 fertig seyn, aber erst Mich.[aelis] 1837 solle der erste | und dann
in halbjährigen Zwischenräumen allmählich || die folgenden Bände ausgegeben 35
werden: so dürfen | wir für sicher annehmen, daß der Verl.[eger] noch gar nicht |
[123.1]v den Willen gehabt, den Druck des Ganzen vor 1839 zu || Ende zu bringen; sondern
so[,] wie er Sie schon 1835 glau-|ben machte, er sey mit dem Druck des zweyten
Bandes bald | fertig, als er noch gar nichts angefangen hatte⁵; und wie | er noch vor
Mich.[aelis] vorigen J.[ahres] Ihnen geschrieben, daß || er vom 2. B.[and] schon 6 5
Bogen fertig habe⁶, und nach einem Vierteljahre deren nur 5 | producirt: so war
sein | Plan offenbar nur, Sie bis zur künftigen Mich.[aelis]messe⁷ | mit Versprechun-
gen hinzuhalten, dann aber durch die | Nothwendigkeit selbst zu zwingen, daß
Sie von Ihrem || eigensinnigen Begehren abstehen und die Herausgabe | des 1.ⁿ 10
Bandes gestatten, ohne daß von dem Uibrigen | eben mehr als ein Paar Bogen
fertig geworden sind. | Verhält sich die Sache so; wie sollen wir da erwarten, |
daß er die wenigen noch bis zu Ost.[ern] übrigen Wochen so un-||erhört eifrig 15
seyn werde, als es nothwendig wäre, wenn | drey oder gar alle 4 B.[ände] fertig
werden sollten? zumal[,] da | (ich gestehe es) die Abänderungen, die Sie (auf
mein Ver-|langen) in Ihren ihm gegebenen Anordnungen vorneh-|men mußten,
gar nicht geeignet sind, sein Vertrauen || zu erhöhen. Aber was ist nun, nachdem 20
die Dinge einmal | so sind, wie sie sind, zu machen? Unter zwey Uibeln muß | man
freilich das kleinere wählen: wenn also zu besorgen | stände, oder vielmehr der
Versuch selbst lehrte, daß der | Verl.[eger] das Werk gar nicht beendigen wolle,
falls man ihm nicht || verstatte, den Namen des V[er]f.[assers] darauf zu setzen; 25
so müßte | man freilich in diesem Stücke nachgeben; allein[,] zu ei-|nem Titel von
der Art, wie »Encykl.[opädie] d.[es] m.[enschlichen] W.[issens]« könnte ich mei-|
ne Einwilligung in keinem Falle geben; denn wie könnte | ich glauben, daß ein
so unzweckmäßiger Titel, der die gerech-||teste Veranlassung zur Verspottung des 30
ganzen Bu-|ches darbieten würde, ein Mittel zur mehrten Verbrei-|tung desselben
wäre? – Wie übrigens der letzte von Ihnen | selbst adjustirte Titel gelautet habe,
weiß ich in diesem | Augenblick (weil ich Ihre Briefe verborgen habe) nicht ganz || 35
genau zu sagen; allein[,] Sie wissen es vermuthlich selbst. | Doch ha! hier ist er⁸:
B.[olzano]’s Wissenschaftslehre. Versuch | einer ausführlichen, größtentheils neuen

⁵ Genaugenommen warnt Fesl im Brief vom 24. Juni 1835 Bolzano vor den Folgen einer Rücknahme des (von ihm ohne Bolzanos Wissen an den Verlag gesendeten) Manuskripts der *Wissenschaftslehre*, »denn vielleicht sind schon 2 Bände gedruckt«; vgl. Fesl(24), [35.11^b]r, Z. 1f.

⁶ Vgl. Fesls Brief vom 21. September 1836, ebd., [36.22^a]r, Z. 2–6.

⁷ Die in Leipzig um den Tag des heiligen Michael (29. September) abgehaltene Herbstmesse.

⁸ Der folgende Titel stammt in dieser Form nicht von Fesl, sondern von Bolzano selbst; vgl. seinen Brief vom 7. Dezember 1835, BGA 3.2/2, S. 190, [97.1^b]r, Z. 13–16.

Darstellung | d.[er] Logik mit steter Rücksicht auf deren bisherige Be-|arbeiter.
Herausgegeben v.[on] mehren s.[einer] Freunde. ||

[125.2^a]r

So lange wir noch nicht wissen, ob der Verl.[eger] auf der Nennung | des Namens bestehen werde oder nicht, läßt sich auch das ihm | unterzulegende Vorwort nicht ganz bestimmt angeben. Indes-|sen will ich einen Entwurf (wobey ich den
5 Ihrigen zu Grunde || lege) für den Fall der Anonymität versuchen. |

Vorw.[ort] des Verl[e]gers.⁹ |

Die unt[er]z.[eichnete] V[e]r[lag]sh.[andlung] hat in reinem Eifer f[ür] die d[eu]tsche Lit.[eratur] | es sich v.[on] je her zu ei.[nem] besond.[eren] Vergn.[ügen] gemacht, solche W[er]ke d[ur]ch | d[en] Druck ans Licht zu fördern, die[,] w[en]n
10 auch v.[on] kostsp.[ieligem] Umf[an]g || u.[nd] ohne Aussicht zu schn[e]ller pec-uniärer Entschäd[i]gu[n]g, doch ausgezeichnet | d[ur]ch ihre V[er]f[asser] u.[nd] ihren innern G[e]halt, d[ie] Ford[er]u[n]g ei[ne]s *gemeinnütz[i]g[e]n* | *Int[e]r[e]sse[s]* (?)¹⁰ f[ür] Wiss[en]sch.[aft] u.[nd] Leb[en], den Z[e]itg[e]noss[en] wie der N[ach]w[er]t v[er]bü-|rgen. Ein solch[e]s ausg[e]z[e]ich.[netes] W[er]k erkannte sie auch in g[e]g[e]nw[ärtiger] | W[iss]enscha[ft]l.[ehre] o[der] L[ogik], das v[er]läßl[iche] H[än]de ihr zur Publ[i]c[ation] üb[er]g[e]b[en] u.[nd] an-
15 v[er]-||traut hab[en]. Indem sie zu vollst[ändiger] (o[der] mögl[i]chst corr[ect]-t[er]) u[nd] g[e]fäll[i]g[er] | H[er]ausg[ab]e d[ess]elb[en] w[er]d[er] Aufw[an]d noch Sorgf[alt] g[e]scheut hat, r[ech]n[et] | sie unv[er]ho[h]l[e]n¹¹ auf Th[ei]l[n]a[h]me u[nd] Dank d[er] Män[ne]r v[om] Fach, d[er] ge-|l[e]hrt[e]n Anst[alt]e[n], ja[,] alle[r] g[e]bildet[e]n Lit[eratur]f[re]u[n]de. Zum[a]l nimmt sie hieb.[ei] | di[e] Aufm[er]ks[am]k[ei]t all[er] d[eu]tsch[e]n B[i]bl[iotheken] in
20 Ansp[r]u[c]h, so wie sie ei[ne]r unbe-||fangenen Würd[i]gu[n]g des in s.[einer] Art vi[er]ll[ei]cht ei[n]zig[en] W[er]kes du[rc]h di[e] öff[entlichen] Bl[ät]t[er] | [m]it Ruhe entg[e]g[en] sieht. Dem H[er]ausg[e]b[er]¹² muß sie b[e]zeug[en], d[ab]ß er | ihr das *M[anu]S[kript]* g[an]z unentgeltl[ich] g[e]liefert u.[nd] sie dafür [n]ur zu ei[ne]r | mögl[i]ch niedr[i]gst[e]n Stellu[n]g des V[er]k[au]fspreises v[er]pflichtet h[ab]e. Dieser | V[er]pfl[ichtu]n[g] gl[ab]t sie Genüge g[e]leistet
25 zu h[ab]en, u.[nd] erklärt üb[er]di[e]ß, || d[ab]ß sie z[um] Best[e]n der[er], den[e]n di[e] Ansch[affu]n[g] des g[an]z[en] W[er]kes auf ein-|mal zu schw[er] fall[e]n würde, di[e] B[än]de auch ei[n]z[e]ln erlass[e]n wolle. |

⁹ Dieses Vorwort wurde (ebenso wie das folgende) mit geringfügigen Änderungen in die Druckausgabe der *Wissenschaftslehre* aufgenommen; vgl. Bolzano (19), S. iii.

¹⁰ Auf Fesls Vorschlag wurde dieser Ausdruck für den Druck in *»Zweckes«* geändert; vgl. den von Bolzano als am 21. Jänner 1837 erhaltenen Brief Fesls, Fesl(25), [37.02]v, Z. 5f.

¹¹ Im Druck: »vertrauensvoll«; vgl. Bolzano (19), S. iii.

¹² Im Druck ist bei beiden Vorworten von »den Herausgebern« die Rede; vgl. ebd.

VERZEICHNIS DER BRIEFE BOLZANOS UND FESLS

- | | |
|--|--|
| <p>[123] Těchobuz, 9. Jänner 1837</p> <p>[124] Těchobuz, 23. Jänner 1837</p> <p>[125] Těchobuz, 6. Februar 1837</p> <p>[126] Těchobuz, 20. Februar 1837</p> <p>[127]* Těchobuz, 3. März 1837¹</p> <p>[128]* Těchobuz, 20. März 1837</p> <p>[129]* Prag, 24. März 1837</p> <p>[130] Těchobuz, 3. April 1837</p> <p>[131] Těchobuz, 14. April 1837</p> <p>[132]* Těchobuz, 17. April 1837</p> <p>[133] Těchobuz, 28. April 1837</p> <p>[134]* [Těchobuz,] 15. Mai 1837</p> <p>[135]* Těchobuz, 29. Mai 1837</p> <p>[136] Těchobuz, 9. Juni 1837</p> <p>[137] Těchobuz, 19. Juni 1837</p> <p>[138] Těchobuz, 30. Juni 1837</p> <p>[139]* Těchobuz, 14. Juli 1837</p> | <p>[37.01] Wien, 4. Jänner 1837</p> <p>[37.02] [Wien,] Mitte Jänner 1837</p> <p>[37.03] Wien, 15. Februar 1837</p> <p>[37.04]* Wien, 25. Februar 1837</p> <p>[37.05]* Wien, 1. März 1837</p> <p>[37.06] [Wien,] 15. März 1837</p> <p>[37.07] Wien, 18. März 1837</p> <p>[37.08]* Wien, 22. März 1837</p> <p>[37.09] Wien, 8. April 1837</p> <p>[37.10]* Wien, 12. April 1837</p> <p>[37.11] Wien, 22. April 1837</p> <p>[37.12]* [Wien,] 20. Mai 1837</p> <p>[37.13] [Wien,] 3. Juni 1837</p> <p>[37.14] [Wien,] 14. Juni 1837</p> <p>[37.15] [Wien,] 24. Juni 1837</p> <p>[37.16]* [Wien,] 5. Juli 1837</p> |
|--|--|

¹ Die mit einem Sternchen (*) versehenen Nummern bezeichnen Briefe, die in Bolzano(79) nicht abgedruckt bzw. (im Falle Fesls) dort nicht durch eine Synopsis angeführt sind. Fesls Briefe der Jahre 1837 und 1838 erscheinen in Fesl(25), jene der Jahre 1839 und 1840 in Fesl(26).

- [140]* Těchobuz, 24. Juli 1837 [37.17] [Wien,] 15. Juli 1837
- [141] Těchobuz, 31. Juli 1837 [37.18] [Wien,] 26. Juli 1837
- [142] Těchobuz, 7. August 1837 [37.19]* [Wien,] 2. August 1837
- [143] Těchobuz, 18. August 1837 [37.20] [Wien,] 12. August 1837
[37.21] [Wien,] 16. August 1837
- [144] Těchobuz, 28. August 1837 [37.22] [Wien,] 23. August 1837
[37.23] [Wien,] 26. August 1837
- [145] Těchobuz, 8. September 1837 [37.24] [Wien,] 2. September 1837
[146] Těchobuz, 14. September 1837 [37.25] [Wien,] 6. September 1837
- [147] Prag, 25./28. September 1837 [37.26] [Wien,] 17. September 1837
[148] Těchobuz, 29. September 1837 [37.27] [Wien,] 23. September 1837
- [149] Těchobuz, 6. Oktober 1837 [37.28] [Wien,] 30. September 1837
- [150] Těchobuz, 16. Oktober 1837 [37.29] [Wien,] 7. Oktober 1837
[37.30] [Wien,] 11. Oktober 1837
- [151] Těchobuz, 23. Oktober 1837 [37.31] [Wien,] 18. Oktober 1837
- [152] Těchobuz, 6. November 1837 [37.32] [Wien,] 25. Oktober 1837
[37.33] [Wien,] 1. November 1837
- [153] Těchobuz, 10. November 1837 [37.34]* [Wien,] 8. November 1837
- [154]* Těchobuz, 13. November 1837 [37.35] [Wien,] 11. November 1837
- [155] Těchobuz, 27. November 1837 [37.36]* [Wien,] 18. November 1837
- [156] Těchobuz, 4. Dezember 1837 [37.37] [Wien,] 29. November 1837
- [157]* Těchobuz, 18. Dezember 1837 [37.38]* [Wien,] 13. Dezember 1837
- [158] Těchobuz, 29. Dezember 1837² [37.39] [Wien,] 23. Dezember 1837
- [38.01]* Wien, 6. Jänner 1838
[38.02]* [Wien,] 13. Jänner 1838

² Die von Bolzano zwischen Jänner und August 1838 an Fesl geschriebenen Briefe sind verloren gegangen.

BIBLIOGRAPHIE

ADELUNG, Johann Christoph

- (1) *Grammatisch-kritisches Wörterbuch der Hochdeutschen Mundart mit beständiger Vergleichung der übrigen Mundarten, besonders aber der oberdeutschen. Zweyte, vermehrte und verbesserte Ausgabe* (Leipzig 1793–1801).

AEBLI, Johann Peter

- (1) *Die Unsterblichkeit der menschlichen Seele und ihr Zustand jenseits des Grabes. Eine Untersuchung für gebildete Leser in Briefen* (Zürich 1839).

AINSWORTH, William Harrison

- (1) *Jack Sheppard*. Übers. von J. G. Günther. 3 Bde. (Leipzig 1839).

AMMON, Christoph Friedrich von

- (1) *Die Fortbildung des Christenthums zur Weltreligion. Eine Ansicht der höhern Dogmatik*, 4 in 6 Bdn. (Leipzig 1833–1840).

ANDRÉ, Christian Karl

- (1) Böhmen, Königreich, Bestandtheil des österreichischen Kaiserreichs. *J. S. Ersch, J. G. Gruber* (Hrsg.): *Allgemeine Encyclopädie der Wissenschaften und Künste in alphabetischer Folge von genannten Schriftstellern* [---]. *Eilfter Theil* (Leipzig 1823), S. 178–240.

ANONYMA

- (1827/1) [Besprechung von Bolzano(9).] *Der Katholik* 26 [=Jg. 7, H. 10–12] (Speyer 1827), H. 10 (Oktober), S. 102–110.
- (1827/2) [Besprechung von Bolzano(9).] *Katholische Literaturzeitung* 18 (München 1827), Bd. 4, S. 193–200.
- (1828/2) [Besprechung von Bolzano(9).] *Literaturzeitung für die katholische Geistlichkeit* 19 (Landshut 1828), Bd. 1, H. 2 (Februar), S. 159–170.
- (1830/1) [Besprechung von Bolzano(9).] *Leipziger Literatur-Zeitung* 1830 (Leipzig), 1. Halbjahr, Nr. 53 (3. März), Sp. 422–424.
- (1830/2) [Besprechung von Bolzano(9).] *Allgemeine Kirchen-Zeitung* 9 (Darmstadt 1830), *Theologisches Literaturblatt*, Nr. 74 (15. September), Sp. 617–623.
- (1834/2) [Besprechung von Bolzano(16).] *Repertorium der gesammten deutschen Literatur* 3 (Leipzig 1834), H. 5, Nr. 22, S. 379–381.
- (1835/2) [Besprechung von Bolzano(17).] *Kritische Prediger-Bibliothek* 16 (Neustadt/Orla 1835), H. 6, S. 1017–1033.
- (1835/3) [Besprechung von Bolzano(16).] *Jenaische Allgemeine Literatur-Zeitung* 31 (Jena & Leipzig 1835), Bd. 2, Nr. 101–102 (Juni), Sp. 321–336.

- (1835/4) [Besprechung von Bolzano(16).] *Literarische Zeitung* 2 (Berlin 1835), Nr. 33 (12. August), Sp. 577.
- (1836/1) [Besprechung von Bolzano(16).] *Katholische Literatur-Zeitung* 1836 (München), Bd. 1, Nr. 8–14 (Februar), S. 145–161, Nr. 15–21 (März), S. 245–262; Bd. 2, Nr. 22 bis 28 (April), S. 62–81, Nr. 29–35 (Mai), S. 150–169, Nr. 36–42 (Juni), S. 286–300.
- (1836/4) [Besprechung von Bolzano(16).] *Der Katholik* 60 [= Jg. 16, H. 4–6] (Speyer 1836), H. 6 (Juni), S. 266–282; 61 [= Jg. 16, H. 7–9] (Speyer 1836), H. 7 (Juli), S. 87 bis 101.
- (1836/6) [Besprechung von Bolzano(16) und (17).] *Jahrbücher für wissenschaftliche Kritik* 1836 (Berlin), Nr. 67 (Oktober), Sp. 533–536.
- (1836/9) [Kritischer Hinweis auf Bolzano(18) und andere im Verlag Seidel erschienene Schriften Bolzanos.] *Allgemeiner Religions- und Kirchenfreund und Kirchen correspondent* 9 (Würzburg 1836), *Bemerker*, Nr. 46 (29. November), Sp. 653–654.
- (1837/1.1) [Besprechung von Krug(1) und (2).] *Blätter für literarische Unterhaltung* 1837 (Leipzig), Nr. 19 (19. Januar 1837), S. 75–76.
- (1837/2) [Besprechung von Bolzano(17).] *Allgemeine Literatur-Zeitung* 53 (Halle & Leipzig 1837), Bd. 4, *Ergänzungsblätter*, Nr. 29–30 (März), Sp. 225–239.
- (1837/2.1) Ehrenbergs mikroskopische Thierwelt der Gegenwart und Vergangenheit. *Allgemeine Zeitung* 1837 (Augsburg), *Außerordentliche Beilage* Nr. 117 (14. März 1837), S. 465–466.
- (1837/3) [Besprechung von Bolzano(16).] *Allgemeine Literatur-Zeitung* 53 (Halle & Leipzig 1837), Bd. 4, *Ergänzungsblätter*, Nr. 83 (September), Sp. 657–660.
- (1837/3.1) [Besprechung von Krug(2).] *Repertorium der gesammten deutschen Literatur* 11 (Leipzig 1837), S. 406–407.
- (1837/4) jetzt: Fesl(11.1).
- (1837/5) jetzt: Fesl(11.2).
- (1837/7) Noch etwas über den seligen Bischof Jakob Frint. *Neue theologische Zeitschrift* 10 (Wien 1837), Bd. 1, Sp. 262–264.
- (1837/9) [Besprechung von Bolzano(21).] *Literarische Zeitung* 4 (Berlin 1837), Nr. 49 (29. November), Sp. 898–899.
- (1837/10) Dr. Bolzano in Prag. *Katholische Kirchen-Zeitung* 9 (Aschaffenburg 1837), Nr. 109 (11. September), Sp. 372.
- (1837/11) [Besprechung von Krug(1) und (2).] *Kritische Prediger-Bibliothek* 18 (Neustadt/Orla 1837), H. 3, S. 531–541.
- (1837/12) Erklärung. *Kritische Prediger-Bibliothek* 18 (Neustadt/Orla 1837), H. 3, S. 567–568.
- (1837/13) jetzt: Fesl(11.5).
- (1837/14) *Abdruck eines dogmatischen Gutachtens über die ersten 16 Sätze, welche in der Erzdiöcese Cöln dem Klerus zur Unterschrift vorgelegt werden. Nebst einem Nachtrage* (Göttingen 1837).
- (1837/17) Rom, 29[.] Sept.[ember.] *Allgemeine Zeitung* 1837, Nr. 286 (13. Oktober 1837), *Beilage*, S. 2285f.
- (1837/18) Die Königin Victoria. *Allgemeine Zeitung* 1837 (Augsburg), Nr. 525 & 526 (26. Oktober 1837), *Außerordentliche Beilage*, S. 2097–2098.
- (1838/2) [Besprechung von Bolzano(18).] *Allgemeine Literatur-Zeitung* 54 (Halle & Leipzig 1838), Bd. 1, Nr. 36 (Februar), Sp. 281–285.
- (1838/5) [Besprechung von Bolzano(19).] *Allgemeine Literatur-Zeitung* 54 (Halle & Leipzig 1838), Bd. 2, Nr. 120–121 (Juli), Sp. 353–364.

**REGISTER DER IN DEN BRIEFEN BESPROCHENEN
WERKE UND PROJEKTE BOLZANOS**

- Anhang zur zweiten Auflage der Athanasia. Enthaltend eine kritische Uebersicht der Literatur über Unsterblichkeit seit 1827, da die erste Auflage erschienen war* [Bolzano(9b)] 165, 204, 242
- Ankündigung eines neuen Auto da Fe in Prag [Bolzano(31.1)] 314, 336, 367, 377, 379
- Ansichten eines freisinnigen katholischen Theologen über das Verhältniß zwischen Kirche und Staat* [---] [Bolzano(15)] 78, 214
- Athanasia oder Gründe für die Unsterblichkeit der Seele* [Bolzano(9)] 18, 59, 82f., 96, 107, 134, 136f., 161, 233
- Athanasia*, 2. Aufl. [Bolzano(9a)] 59, 62, 66, 69f., 78, 80, 82, 84, 91, 99, 108, 116, 128f., 133, 139, 147, 149f., 157f., 165, 167, 169, 173, 177, 180, 184f., 188ff., 193, 195f., 198ff., 204, 206, 209ff., 214, 216, 224, 226, 230, 233, 235ff., 240, 242, 246f., 249f., 256, 259, 265, 271, 273f., 278, 282, 307, 313, 316, 326, 336, 340, 380
- Aufforderung [Bolzano(22.1)] 22, 26, 34, 92
- [»Beiträge zum besseren Verständnisse der philosophischen und theologischen Ansichten Bolzanos«]¹ 16, 19, 121, 136, 142, 150f., 176f., 181, 190, 196, 205f., 232, 235, 239, 243, 248, 250, 259f., 264, 267, 272, 279, 283, 285, 305, 307, 333
- Beleuchtung der in den Göttingischen gelehrten Anzeigen (1836, Nr. 58 und 59) befindlichen Recension des Buches: Lehrbuch der Religionswissenschaft [---] [Bolzano(22)] 21, 69
- [Besprechung von Bolzano(9a)] [Bolzano(27)] 226, 237, 239, 243, 336, 345
- [Besprechung von Bolzano(9a)] [Bolzano(27.1)] 177, 190, 239
- [Besprechung von Bolzano(9a)] [Bolzano(28)] 173, 180, 193, 211, 216, 221, 224, 235, 250, 278, 313, 316, 380
- [Besprechung von Bolzano(9a)] [Bolzano(29)] 314f., 326
- [Besprechung von Bolzano(19)] [Bolzano(25)] 34, 106, 115, 119f., 122, 126f., 131f., 164f., 221, 235, 316, 336, 380
- [»Besprechung von Bolzano(30)«] 343
- [»Besprechung von Brougham(1)«] 27, 43, 69
- Bolzano betr. [Bolzano(26.1)] 220, 223f., 229f., 330, 337
- Bolzanos Wissenschaftslehre und Religionswissenschaft in einer beurtheilenden Uebersicht* [Bolzano(31)] 58, 61, 166, 173, 177, 181, 190, 195f., 205, 211ff., 216, 222, 226, 239,

¹ Bolzano und Fesl beziehen sich im Briefwechsel auf diese »Beiträge« mit verschiedenen Titeln, darunter auch »Andronicus, eine Zusammenstellung oder Beiträge zur genaueren Kenntnis und Würdigung der philosophischen und theologischen Ansichten des Verfassers des Handbuchs der Religionswissenschaft« oder »Zur Orientierung in des Professors Bolzano Lehrbuch der Religionswissenschaft«.

- 242f., 245, 249f., 257, 264f., 272, 295, 299, 301, 304f., 307f., 310, 314, 317, 322, 326f., 340, 350, 356, 361, 366, 373f., 376, 379, 384
- Der Zweifel und die Philosophie. Berichtigung zweier von Hermes verfehlten Begriffe [Bolzano(30α)] 343, 345, 365, 367
- Drei Erbauungsreden des Dr. Bernard Bolzano [---] [Bolzano(18.2)] 14
- Dr. Bolzano und seine Gegner* [Bolzano(26)] 147f., 150, 156, 162, 165, 168, 170ff., 174, 176, 178, 180–184, 196, 198, 204f., 208, 214, 219ff., 224, 228, 231, 233, 237, 244, 249, 256, 276, 282, 301, 304, 356, 379
- Dr. Bolzanos Rechtfertigung vor dem Erzbischofe von Prag [---] [Bolzano(18.1)] 172
- [»Ein Vorschlag zur Vermeidung vieler Mißverständnisse in der Philosophie«] 154, 212, 240, 243, 248, 311, 317f., 324, 333
- Erbauungsreden für Akademiker* [Bolzano(3)] 44, 108, 126
- Erbauungsreden für die akademische Jugend*, 2. Aufl. [Bolzano(3a)] 109, 116, 126, 142, 147, 149, 165, 208, 214, 260, 271, 275f., 281f., 287f., 291, 294, 332, 340, 356, 360f., 380, 384
- Krug und Bolzano oder Schreiben an den Herrn Professor Krug in Leipzig und Prüfung seines gegen Prof. Bolzano's Lehrbuch der Religionswissenschaft gerichteten Antidotons* [Bolzano(23)] 17, 20, 26, 39, 42, 44f., 51, 58, 60ff., 66, 69–74, 78, 81ff., 85, 88ff., 92, 98f., 107, 109f., 113, 116f., 121, 124ff., 136, 141, 166, 168f., 173, 186, 189, 197, 214, 249, 324
- Kurzgefaßtes Lehrbuch der katholisch-christlichen Religion, als der wahren göttlichen Offenbarung* [Bolzano(45)] 309, 342, 346f.
- Leben Franz Joseph Ritters von Gerstner [---] [Bolzano(20)] 27, 37, 64f., 70, 331f.
- Lebensbeschreibung des Dr. B. Bolzano mit einigen seiner ungedruckten Aufsätze und dem Bildnisse des Verfassers* [Bolzano(18)] 14f., 19f., 22, 27, 30, 35, 38, 41, 50, 59, 63, 68, 83, 87, 105f., 143, 214, 224, 307, 346, 351, 362, 364f.
- Lehrbuch der Religionswissenschaft* [Bolzano(16)] 14, 17f., 34, 38, 41f., 44, 121, 124, 128, 136, 146f., 153, 156, 159, 161, 163, 166, 170f., 173, 177, 179f., 195, 198, 205, 214, 220, 224, 234, 265, 271, 275, 278, 282, 304f., 309f., 313, 316, 324, 327, 331, 336, 343, 346f., 379f., 383, 385
- [»Lehrbuch der Religionswissenschaft«, 2. Aufl.] 163
- Literarische Anzeige* [von Bolzano(19)] [Bolzano(22.2)] 22, 33–37, 42, 77, 97, 102, 106, 173, 192
- Prüfung der Philosophie des seligen Georg Hermes von einem Freunde der Ansichten Bolzano's* [Bolzano(30)] 132, 135, 181, 220f., 248, 257f., 260, 264, 269, 279, 283, 285f., 290f., 293–297, 300f., 303, 310f., 314, 318, 336, 338ff., 343, 345f., 351, 355f., 360, 365, 377, 379ff.
- [»Rechtfertigungsschreiben an das philosophische Studien-Direktorat vom 31. März 1818«] [Bolzano(60)] 172, 176
- Religionsbekenntnisse zweier Vernunftfreunde* [Bolzano(17)] 17, 36, 43, 69, 83, 88, 93, 122, 141f., 152, 214
- [»Romang und Bolzano über Willensfreiheit und Determinismus«] 27, 39, 43, 61, 69f.
- Schreiben eines katholischen Geistlichen an den Verfasser des Buches: die katholische Kirche Schlesiens* [Bolzano(10)] 78, 106, 168, 211, 214, 225, 291, 306, 324
- Sendschreiben an Se. Hochwürden Herrn Dr. Joh. Friedr. Röhr* [Bolzano(21)] 20f., 34, 36, 38, 42ff., 59, 61f., 64, 69f., 88, 93, 96, 110, 116, 119, 136, 214, 230, 233, 320, 324, 332, 338, 341
- [»Stoffe«] 150f., 154f., 163, 166
- [»Uiber das Brevier«] 15, 19

- Ueber das Recht der Geistlichkeit, ihren Lebens-Unterhalt von Personen zu beziehen, welche nicht ihres Glaubens sind. Eine kirchenrechtliche Abhandlung [Bolzano(24)] 19, 39, 61, 69, 74f., 78, 81f., 91, 98, 105, 117, 122f., 131f., 137, 337
- Ueber die Perfectibilität des Katholicismus* [Bolzano(37)] 69, 73, 101f., 104, 107, 109ff., 114, 116, 125, 142, 176, 190, 213, 216, 222, 226, 242, 250, 254, 258, 261, 264, 329, 337, 377, 379f., 383f.
- [»Ueber Hegel's berühmten Spruch: Alles Wirkliche ist vernünftig und alles Vernünftige ist wirklich«] 177, 206, 210f., 230, 232, 235, 243f., 248, 278, 286
- [»Ueber Hegel's und seiner Anhänger Begriff von der Geschichte überhaupt und insbesondere von der Geschichte der Philosophie«] 177, 206, 210f., 230, 232, 235, 243f., 248, 261, 266f., 278, 307, 316f.
- Was ist Philosophie?* [Bolzano(46)] 163f., 173f., 181, 206, 210f., 230, 232, 235, 243f., 248, 261, 266f., 278, 307, 316f., 336, 341, 344, 347, 355
- Wissenschaftslehre* [Bolzano(19)] 9–13, 16, 18f., 21, 23–27, 29f., 32ff., 37f., 40–45, 47, 50, 63f., 66, 69f., 76–79, 83f., 87, 89, 95ff., 99, 101f., 104–117, 119–122, 125f., 129, 131, 136f., 147, 154, 158–166, 173, 176, 179, 181ff., 190, 192, 195, 198, 202, 205, 207, 211, 214, 216, 220f., 224, 231, 233, 237, 244ff., 261, 263, 271, 275, 279, 286, 299, 301, 315, 325, 332, 336, 350f., 354, 366, 376, 380, 383
- [»Wissenschaftslehre [...] in einem Auszuge«] [Bolzano(19m)] 297, 303, 305f., 310

PERSONENREGISTER

- Adelung, Johann Christoph (1732–1806), deutscher Bibliothekar und Lexikograph 178, 191
- Aebli, Johann Peter (1804–1879), Schweizer reformierter Pfarrer, Verfasser von Schriften über Theologie, Geschichte und Politik 307
- Agnew, Andrew, 7th Baronet (1793–1849), schottischer Politiker und Verfechter des »Sunday Sabbatarianism« 135
- Ainsworth, William Harrison (1805–1882), britischer Schriftsteller historischer Romane 363
- Ammon, Christoph Friedrich von (1766–1850), protestantischer Theologe, Professor in Göttingen und Erlangen 146, 172
- Appel, Florian Sales (1783–1846), Stiftsdechant im Chorherrenstift Herzogenburg, Professor der Dogmatik und Pädagogik in Graz 13f.
- Aristeides von Athen (ca. 550 – ca. 467 v. Chr.), athenischer Staatsmann, Konkurrent von Themistokles, genannt »der Gerechte« 225
- Aristoteles (384–322 v. Chr.) 33
- Augusti, Johann Christian Wilhelm (1771–1841), evangelischer Theologe, ab 1800 Professor der Philosophie in Jena, ab 1812 Professor der Theologie in Breslau, ab 1819 in Bonn 146
- Autenrieth, Johann Heinrich Ferdinand (1772–1835), württembergischer Arzt, Begründer des Universitätsklinikums Tübingen und Leibarzt von König Wilhelm I. von Württemberg 81
- Baur, Ferdinand Christian (1792–1860), protestantischer Theologe und Kirchenhistoriker, ab 1826 Professor in Tübingen 91
- Bautain, Louis Eugène Marie (1796–1867), katholischer Philosoph, Professor für Moralphilosophie an der Theologischen Fakultät der Sorbonne, Schüler von Victor Cousin 89, 136
- Bayle, Pierre (1647–1706), französischer Philosoph, Professor an der protestantischen Akademie in Sedan, zentrale Figur der Aufklärung 177, 194, 201
- Beckers, Hubert (1806–1889), Schüler Schellings, Philosophieprofessor in München 204, 206f., 209, 226, 237, 335f., 340, 343, 345, 355, 360, 378
- Beer, Jakob (1796–1866), Schüler Bolzanos und dessen erster Nachfolger auf dem Lehrstuhl für Religionswissenschaft in Prag, ab 1840 Hochmeister der Kreuzherren mit dem Roten Stern 19, 152, 284, 319
- Benecke, Wilhelm (1776–1837), deutscher Kaufmann und Schriftsteller 149
- Beneke, Friedrich Eduard (1798–1854), zunächst Dozent, nach Hegels Tod (dessen Gegner er war) a. o. Prof. der Philosophie in Berlin 75, 149f., 161, 172, 193, 213, 252f., 291, 294, 323, 374
- Benkert, Franz Georg (1790–1859), Domdechant in Würzburg, der im Sinne der römisch-katholischen Restauration mehrere Zeitschriften herausgab und Bolzano und dessen Richtung aufs schärfste bekämpfte 17, 219f., 223f., 228f., 265, 306, 314, 320, 330, 379
- Bergler, Josef d. J. (1753–1829), Maler, Radierer und Direktor der Akademie der Bildenden Künste in Prag 331
- Bernhard von Clairvaux (1090–1153), Zisterzienser und Heiliger 360

- Besnard, Franz Anton von (1796–1854), Literaturwissenschaftler, Herausgeber mehrerer katholischer Zeitschriften 147f., 159
- Biedermann, Friedrich Carl (1812–1901), Politiker und Schriftsteller, ab 1838 Professor der Staatswissenschaften in Leipzig 310
- Bittner, Adam (1777–1844), böhmischer Astronom und Mathematiker, ab 1836 Professor der Astronomie und praktischen Geometrie an der Prager Universität 257, 260
- Biunde, Franz Xaver (1806–1860), evangelischer Pfarrer und Theologe, kompromißloser Anhänger von Georg Hermes 191, 279
- Bobrik, Eduard (1802–1870), Schüler Herbarts, Professor für Philosophie, Psychologie und Pädagogik an der Universität Zürich 151
- Bolzano, Johann Baptist (1777–1859), Bruder von Bernard Bolzano, Handelsmann in Prag 20, 31, 218, 226, 231, 249, 276, 376
- Bothe, Therese (1813/14–1847), Nichte von Vincenz Fiebrich, ab 1839 verheiratet mit dem Mathematiker Wilhelm Matzka (1798–1891) 151, 174, 176, 251, 255, 260, 289, 342
- Braun, Johann Wilhelm Joseph (1801–1863), katholischer Theologe, ab 1829 Professor der Kirchengeschichte an der Universität Bonn, als Anhänger von Hermes 1843 suspendiert 269, 279
- Bretschneider, Karl Gottlieb (1776–1848), protestantischer Theologe, Generalsuperintendent in Gotha, Vertreter des Theologischen Rationalismus 184
- Brockhaus, Heinrich (1804–1874), Verleger in Leipzig 26f., 96, 129, 190, 246, 250, 274, 294, 315
- Brougham, Henry Peter Baron (1778–1868), britischer Jurist und Politiker sowie wissenschaftlicher Schriftsteller 27, 43, 69, 191
- Carové, Friedrich Wilhelm (1789–1852), Jurist und freisinniger katholischer Philosoph, dem aus politischen Gründen die Habilitation verweigert wurde 101, 111
- Chalybäus, Heinrich Moritz (1796–1862), deutscher Philosoph, ab 1839 Professor an der Universität Kiel 103, 113, 116, 158, 207, 210, 213
- Chlumčanský, Wenzel Leopold von (1749–1830), ab 1795 Generalvikar und Weihbischof von Leitmeritz, ab 1802 Bischof von Leitmeritz, ab 1815 Erzbischof von Prag 59
- Chmel, Joseph (1798–1858), österreichischer Augustiner-Chorherr, Archivar und Historiker 161
- Cieszkowski, August Dolega (1814–1894), polnischer Geschichtsphilosoph und Ökonom, Anhänger Hegels 161, 169, 177
- Clam-Martinic, Karl Johann Nepomuk Gabriel (1792–1840), Graf, ab 1807/08 Student Bolzanos, österreichischer Staatsmann und Feldmarschall 306, 309
- Clarot, Alexander (1796–1842), österreichischer Maler 321
- Columbus, Christoph (um 1451–1506) 179
- Conradi, Casimir (1784–1849), von Hegel beeinflusster evangelischer Pfarrer und theologisch-philosophischer Schriftsteller 84
- Cooper, James Fenimore (1789–1851), amerikanischer Schriftsteller der Romantik, bekannt durch seine »Lederstrumpf«-Romane 376
- Cotta, Johann Georg von (1796–1863), deutscher Verleger und Politiker 162
- David, Alois Martin (1757–1836), böhmischer katholischer Geistlicher sowie Astronom und Kartograph 37
- Davídek, Emanuel Josef (1776–1858), ab 1810 Professor der Dogmatik, ab 1815 Ephor (Aufseher) des philosophischen Institutes in Budweis, ab 1823 Inhaber des Lehrstuhls der Dogmatik an der bischöflichen theologischen Lehranstalt ebendort 270

SACHREGISTER

- Ästhetik 324, 383
- Bolzanos Begriffe 16, 39, 90, 124f., 135, 159, 199, 267, 270f., 275, 279, 303, 342, 351, 366, 371, 383
- Bolzanos Erbauungsreden 14
- Bolzanos Gesundheitszustand 32, 67, 190, 206, 220f., 224, 312f., 316, 320, 347, 371
- Bolzanos Portraits 233f., 261f., 268, 272, 276, 280, 284, 307, 311ff., 321, 328, 331ff., 337, 341, 343f., 347f., 351, 355ff., 359, 364, 369, 372f., 375f.
- Bolzanos Preisfrage 172, 177, 180f., 184–187, 191ff., 195f., 199ff., 203ff., 208f., 213–216, 224, 226f., 239, 244, 249, 252ff., 257, 271, 278f., 281, 301, 310f., 323, 328, 330, 337, 340, 349, 374, 376, 383
- Bolzanos Rechtgläubigkeit 184, 187, 219f., 223
- Bolzanos Schüler 13f., 43, 109, 156, 225, 270, 273, 309, 322, 361, 382f.
- Bolzanos »Selbstkritik« 200, 204, 209
- Bolzanos System 125, 134, 201f., 350, 365
- Bolzanos Werke*
- Anonymität 9ff., 13, 18, 22, 26, 37, 41f., 47, 73, 89f., 96, 137, 267, 283, 296, 300f., 304, 309
 - Anführungszeichen 290, 293, 296
 - Anzeigen 22, 29f., 33f., 36ff., 44, 65, 77, 85, 97, 102, 105ff., 115, 129, 136, 149, 173, 193, 195f., 198, 204f., 210, 212, 214, 237, 244, 250, 281f., 311, 318, 340, 346, 351, 356, 373, 377
 - Ausstattung 95, 120, 125, 275, 380, 384
 - Druckfehler 18, 21, 25, 45, 66, 78f., 83, 87, 96, 104, 126, 165, 167, 188f., 198, 265, 287, 291, 296, 299, 346, 351, 360, 376
 - Erscheinungsweise 9f., 18f., 21, 26, 29f., 42, 47, 61, 63f., 66, 69, 76ff., 98, 142, 147, 198, 208, 310, 314, 317, 340, 361, 366, 373f., 379, 384
 - Freiemplare 36, 104, 109f., 113, 116, 123, 200, 228, 242, 275, 278, 336, 365
 - Herausgeber 11f., 14f., 18f., 62, 70, 83, 92, 143, 152, 234, 278
 - Honorar 12, 126, 133, 172, 212
 - Korrekturen 9, 30, 51, 63, 72ff., 78, 85, 99, 126, 133, 139, 250, 296f.
 - Kosten 77, 95, 282
 - Mottos 18, 23, 33, 37, 42f., 90, 92, 95, 137, 181, 183, 189f., 195, 290
 - Neuauflagen 59, 62, 66, 69, 78, 80, 82, 91, 108f., 116, 126, 128f., 139, 147, 149, 157, 163, 165, 193, 199, 230, 233, 260, 263, 270f., 291, 307, 340
 - Preis 77, 120
 - Rechtschreibung 288, 291, 293, 296
 - Rezensionen von anderen 11, 14, 27, 39, 43f., 62, 84, 87, 93, 96, 99, 102, 106f., 109, 111f., 115f., 119–122, 126–129, 131, 133f., 136ff., 147f., 153f., 156, 159ff., 166, 170f., 173, 179, 181ff., 189f., 193f., 196f., 200, 204, 209, 211, 216, 220, 228, 237, 244, 256, 259, 261, 263, 265, 274, 278, 282, 286, 324ff., 332, 336, 338, 341, 343, 345, 356, 360f., 364f., 379f., 385
- Selbstrezensionen 27, 39, 42f., 59, 106, 115, 122, 126f., 131f., 164f., 173, 177, 180, 190, 193, 195, 204, 211, 216, 221,

- 224, 226, 235 ff., 239, 243, 250, 278, 313–316, 324, 326, 336, 343, 380
- Stil 42, 133, 271, 275
- Titel 9 ff., 24 f., 61, 70, 83, 92, 98, 104, 116, 132, 135, 174, 185 f., 189, 267, 272, 279, 285 f., 290, 293, 295, 299, 311, 317, 342
- Übersetzungen 38, 41 f., 69, 78, 8, 91, 98, 123, 132, 137, 364
- Verkauf 44, 59, 77, 340

Dialektik 360

Dichtung 62, 127, 149, 157, 159, 177

Eisenbahn 64

Eklektizismus 202, 283, 350, 356, 366

Entdeckungen 157 f.

Erziehung 31 f., 284, 338

Fesls Geschenke 16, 49, 66 ff., 74, 80, 83, 96, 112 ff., 146, 160, 179, 186, 194, 242, 258 f., 270, 289 f., 298, 305, 317, 326, 335, 342, 363 f.

Fesls Lebensweise

- Autoritätsglaube 378, 382
- Bescheidenheit 83, 152
- Einkünfte 112, 146
- Gefahren 17, 19, 41, 88, 189, 198, 219, 221 ff., 296, 301, 307 f.
- Gesellschaft 170, 176, 281, 286, 313, 332, 339
- Gesundheit 25, 30 f., 64, 66, 68, 84, 87, 92 f., 131, 175 f., 179, 188, 277, 281, 291, 298, 308, 312, 385
- kirchliche Tätigkeiten 19
- Mäßigung 103, 110, 117, 130 f., 163, 167, 175, 300, 307, 319, 355, 385
- Schlaf 92, 110, 117 f., 130 f., 135, 175 f., 209, 260, 277, 294
- Vielgeschäftigkeit 92, 106, 143, 158, 167, 175 f., 188, 209, 260, 277, 294, 298, 300, 313, 318, 343, 349, 355, 360
- Wohnsituation 25, 30 f., 170, 280, 286, 348, 365

Fesls Mißverständnisse 19, 50, 85, 92, 133, 162, 191, 244, 250, 273, 279, 283, 286, 293, 304, 364

Fesls Publikationen

- Anzeigen 62, 102, 129, 195 f., 204, 210, 250, 281, 343
 - Arbeitsprogramm 149, 153, 159
 - Aufsätze über Bolzano 64 f., 68 f., 98, 117, 121, 124 f., 365, 367 f., 372
 - Aufsätze zu anderen Themen 22, 66, 117, 122, 124, 128 f., 132, 136, 149, 361 f., 364 f.
 - Bücher 17
 - Rezensionen zu Bolzano 17, 27, 36, 64, 70, 93, 99, 147, 156, 186, 189, 197, 209, 256, 259, 278
 - Rezensionen anderer Werke 13, 16, 186, 189, 197 f., 220, 228 f., 293, 308, 381
 - Vorreden zu Bolzano 12 f., 22, 34 f., 97, 104, 106, 116, 122, 125, 271, 275
 - Wasserheilkunde 17, 60, 66, 70, 87, 92, 230, 254, 319, 322
- Flachsverarbeitung 23, 26, 30, 118
- Fortschreiten 83
- Freundschaft 67, 93, 114, 124, 139, 174

Gesundheitsfragen

- Auswurf 37, 46 f., 53 f., 56
- Entzündung 52
- Fieber 47, 52 ff., 56, 59
- Gicht 257
- Grippe 30
- Homöopathie 322
- Husten 46 f., 52 ff., 56
- Schlaganfall 370, 372
- Schmerzen 53 f.
- Schnupfen 64, 284
- Schwangerschaft 52 f.
- Tuberkulose 28, 31, 37, 52, 322
- Typhus 306
- Verdauung 52, 54
- Verköhlung 47
- Wasserkuren 16, 25, 28, 31, 34, 36 f., 40, 46 f., 49, 51, 63, 68, 79, 105, 254, 256 f., 260, 306, 316, 377 f.
- Wassersucht 52

Hegelianismus 80, 177, 193, 202, 206 f., 307, 317, 327, 381 f.

- Infusionstierchen 40, 157, 186
- Kantianismus 132, 135, 264
- Lexikonartikel 15, 19, 27, 290, 293f., 314, 316
- Logik 207, 251, 283, 315, 318, 350
- Mathematik 43, 50, 58, 88, 158, 163, 171, 260, 264, 273, 333, 336, 348, 350, 366, 368, 381
- Menschenverstand 111, 192, 291f., 303
- Metaphysik 84, 283, 285, 294, 318, 350, 383
- Möglichkeit/Notwendigkeit 16, 366
- Moral 16, 158, 161, 185, 189, 196, 213, 224, 275, 352, 383
- Pariser Preisaufgabe 80, 83f., 108, 114, 132f., 136f., 246
- Pedantismus 112, 125, 134, 324, 326, 330
- Philosophie 154, 163, 172f., 181, 206, 212, 230, 240, 271, 279, 291f., 317, 325, 333, 336, 350, 352, 381, 385
- Polemik 283, 285, 303
- Politik 28, 45, 134, 210, 216f., 226, 287, 373, 376, 383
- Postübermittlung 57, 120, 122, 124, 153, 168, 176, 184, 188, 194, 197, 203, 221, 226, 242, 341, 363
- Prager Freunde 27, 30, 35, 41, 44, 58, 60, 63, 67, 102, 108, 117, 122, 129, 148, 150, 166, 204, 213, 222, 228, 276f., 321, 367
- Psychologie 116, 155, 245
- Raum 295, 366
- Religionsangelegenheiten*
- Atheismus 257
 - Bekehrung 72, 122, 125
 - Brevier 15, 19
 - Dogma 337, 346
 - Gefühlstheologie 264
 - Hermesianismus 113, 129, 132, 181, 207, 264, 269, 279, 285f., 290, 293f., 303, 314, 355
 - Katholizismus 111, 116, 125, 202, 271, 352, 378
 - Kurie 115, 136, 244
 - Mischehen 149, 367, 373
 - Mystizismus 19
 - Offenbarung 19, 202, 251, 257, 353
 - Pantheismus 85
 - Protestantismus 111, 125, 171, 180, 271, 333
 - Rationalismus 19, 196, 381
 - Sakrament 19
 - Sündenfall 19
 - Teufel 19
 - Theologie 14, 38, 127, 161, 172, 184, 191, 202, 230, 264, 267, 279, 336f., 346, 352, 367
 - Unsterblichkeit 80f., 84, 97, 133, 202, 206, 307
 - Vater Unser 149, 157
 - Vorsehung 117, 383
 - Weihe 19
 - Wunder 19, 304f., 309
- Sätze 132, 138, 159, 162, 165f., 169, 192, 366
- Schulwesen 15
- Selbsttäuschung 44, 99, 287
- Sirupproduktion 22f., 118, 124
- Sterben/Tod 46, 57, 71, 74, 76, 83, 151f., 262, 284, 287f., 303, 306, 319, 333f., 338
- Treffen in Těchobuz 140f., 143–146, 150, 153ff., 199f., 205f., 221, 254
- Unendlichkeit 366, 368
- Vorstellungen 132, 138, 162, 165f., 169, 366
- Wahrheiten 50, 125, 159, 179, 192, 295, 346, 366, 383
- Wahrscheinlichkeit 138, 366
- Wissenschaftlichkeit 22, 66, 110, 116, 122, 136, 191, 199, 327
- Wohltätigkeit 26, 31, 48, 105, 176, 290f., 302, 312

Zeit 295
Zeitschriften 13–17, 19–22, 26f., 30, 36,
39f., 42f., 58f., 61f., 64f., 69, 77f., 81,
87, 91ff., 96–99, 102, 105f., 115, 117,
119, 124, 126, 128f., 131, 136ff., 147,
153f., 156, 159, 161f., 164, 166, 171,
173, 176f., 179ff., 185, 188, 190f., 193,
197ff., 204, 206f., 209ff., 213f., 221,
224, 226, 230, 232, 235, 242f., 246, 248,
250, 255, 257, 261, 263–267, 274, 278,
281ff., 286, 293, 306, 313–316, 320f.,
324, 327, 330ff., 335–338, 340f., 345f.,
351, 354ff., 360ff., 364f., 367f., 372,
376f., 379f., 384f.
Zensur 45, 50, 71, 74, 101f., 107f., 115,
132, 137, 197, 219, 307f., 329